

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 5

Rubrik: Blick in die Gazetten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Blick in die Gazetten

Trivialgeschichten

Der Film beginnt mit zwei Expositionen. Dann werden parallel zwei Geschichten weiterverfolgt. Zum Schluß werden die beiden Trivialgeschichten zusammengeknüpft, wobei sich die eine in den Schwanz beißt. Die Exposition zu einer weiteren Geschichte bildet...

Ich habe diesen Satz mit einer gewissen Hartnäckigkeit zu zeichnen versucht und danach nur mäßig gut geschlafen.

Jeden Samstag ab 16.00 Uhr

heisse Wädli

Mittagessen werden gerne teleph. entgegengenommen

Verlangen Sie unverbindliche Offerte

Nachtessen und kalte Wädli können per Fernschreiber durchgegeben werden.

Vorarbeiter

für unsere Blechschlosserei (Grob- und Mittelblecharbeiten), der einer Arbeitsgruppe mit Rad und Tat beistehen kann.

Vielleicht wird Van Steenbergens gelegentlich frei?

Verbleib Veranlassten brach jedoch ein neuer Tumult los, als Dr. Bäggi den Vorschlag machte, jeder Schweizer solle pro Woche eine Stunde länger arbeiten, damit 180 000 Fremdarbeiter eingesperrt werden könnten. Aus der Versammlung wurde

Ganz abgesehen von allem übrigen: Wer baut die Kittchen für 180 000 Häftlinge, und wer erteilt die Baubewilligung?

Jahren immer wieder auf schweizerischen Turnierplätzen zu sehen war und manchen Triumph erfocht. Vor einer Welle durch Heirat (in Basel) Schweizerin geworden, stieg Frau ~~Welle~~ nicht mehr häufig in den Sattel, bzw. sie vertauschte das Springen...

Viele reißen die Welle zuerst und fassen erst nachher so weittragende Entschlüsse.

König der Sheriffs (Roland) E. / Sheriff, der den Durst quittieren wollte, wird durch die Umstände noch einmal zu einem brutalen Kampf gezwungen. Gute Darstellerleistungen. Die merkwürdige Beleuchtung von Recht und Rechtsmethoden ver-

Danach wurde ihm wahrscheinlich wegen Alkohol im Sattel die Reitbewilligung entzogen.

menschlichen tagliche Nahrung! Neben dem eigentlichen Sumpf- oder Wasserreis, der die Haupterträge liefert, neben dem sogenannten Bergpreis, der in Höhenlagen angebaut wird, gibt es die verschiedensten Reisformen und Kulturmethoden.

Hoch droben auf den Bergen, wo auch der Index fröhlich herumklettert ...

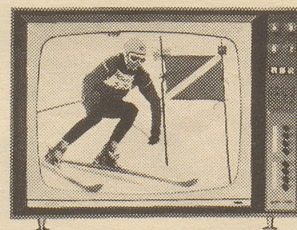
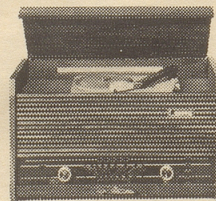
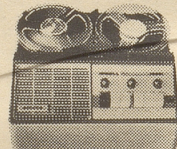
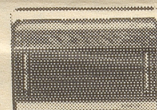
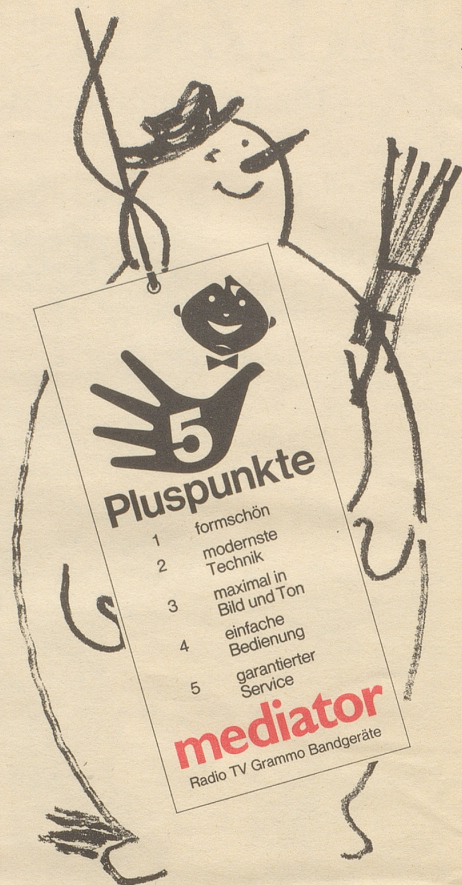
Wie reizend schwebt man berghin am Fenstersitz der Riga-Bahn!

Wie prächtig pfuust man bei den Letten in weichen Rigi-Hotelbetten!

Bestattungen

Wallis, Alpennordseite und Graubünden: Schönes Wetter. In den Niederungen am Morgen strichweise Nebel oder Hochnebel, Temperaturen am Nachmittag zwischen 12 und 17 Grad, am frühen Morgen um 4 Grad. In

Wie gesagt: Entflogen – braunes Portemonnaie mit 20 Franken Inhalt.



mediator
Sicher in jeder Hinsicht!

